

Schmelz

Schmelz	155	T	0063A I	3
	56	T	J	4
	57	T	K	5
	58	T	L	6
	59	T	M	7
	60	T	N	8
	61	T	O	1
	62	T	P	2
	63	T	Q	3
	64	T	R	4
	65	T	S	5
	66	T	T	6
	67	T	U	7
	68	T	V	8
	69	T	W	9
	70	T	X	10
	71	T	Y	1
	72	T	Z	2
	73	T	1	3
	74	T	2	4
	75	T	3	5
	76	T	4	6
	77	T	5	7
	78	T	0062A A	8
	79	T	B	9
	80	T	C	10

Schmelz Beispiele

5

54 (Nr. 2): Fußbrat.; konischer, eng gekniffener Wellenfuß; Wandung geschweifft, außen sägeschnittartig gewellt; Steinsoug (?), Schorben hellgrau, Oberfläche außen mit grauer, poriger Glasur

55 (Nr. 3): Brat. einer Stiepfanne mit Wackelboden; Wandung gebauert; Rand "umgeschlagen"; außen stark unterschritten, oben schräg nach innen abgestrichen; dicker Stiel auf den Rand aufgesetzt, Mündung dreieckig verdickt; Faststeinsoug; Oberfläche außen rotbraun, z.t. glänzend

57 56 (Nr. 4): Brat. einer kleinen tonnenförmigen Feldflasche; bauchiger Körper außen gerippt, glatter Mittelteil durch Drehstufe abgesetzt; von außen aufgesetzte Fülle mit waagrecht abgestrichenem Rand; noch 1 seitliche Henkelöse; Faststeinsoug; Scherben grau; außen rotbraune Engobe, z.t. Glanz

58 (Nr. 5): Randbrat. wohl eines einhenkeligen Grapens oder Topfes; bauchiger Körper flach gewellt; ausladender Rand krugartig, etwas unterschritten, oben abgestrichen; daran Henkel mit flachovalem Querschnitt, in der Mitte gerieft, seitlich fingerförmig; Faststeinsoug; Scherben weißgrau, Oberfläche allseitig engobiert, außen rotbraun, innen braun, glasurartig glänzend

59 (Nr. 6): Randbrat. eines Kruges mit "abgesenktem Dornrand"; fein geriefter Hals; hoher Rand etwas ausgestellt, geschweifft, außen über der Rippe 1 Reihe Rollstempel; an der Rippe auch Henkelansatz; Randlippe dünn, ausgebogen; Steinsoug, grau; Oberfläche Rand innen rotbraun engobiert, außen z.t. hasenfellartige braune Salzglasur

60 (Nr. 7): Randbrat. eines Kruges mit Dornrand; verzogener Fehlbrand; Schulter schwach gewellt; höher, leicht konischer Hals gleichmäßig gerieft; hoher Rand leicht geschweifft, über der Rippe sorgfältiges Rollstempelornament; von der Rippe zur Schulter bräunlich gekehlter Bandhenkel; Steinsoug; Scherben graubraun; Oberfläche außen und Rand innen mit rotbrauner Engobe, außen z.t. Fehlglasur

Schmelz, Irdenware der Per. V (alle Stücke stark abgerollt)

61 60 (Nr. 8): Randbrat. einer Schüssel, Rand eingebogen, außen dreieckig verdickt; Irdenware, weißgelblich; Oberfläche gelb bis orange, 1 roter Fährtröpfen, 1 Spritzap Bleiglasur

62 61 (Nr. 2): Randbrat. eines Topfes mit Krugrand; Irdenware, weißgelblich; Oberfläche ehemals beidseits mit gelber Bleiglasur

63 62 (Nr. 3): Kleines Randbrat., vielleicht eines Grapens; hoher trichterförmiger Rand oben schräg abgestrichen; niedrig gebrannte Irdenware, Scherben grau; Oberfläche (teilweise) rot engobiert und mit grünlicher Bleiglasur

64 63 (Nr. 4): Stark abgerolltes Brat. von Unterstell eines Bechers; schmaler gekniffener Wellenfuß; bauchiger Körper, außen stark gerieft; niedrig gebrannte Irdenware, weißgelblich; Reste von grüner und gelber Bleiglasur

65 64 (Nr. 5): Grapenfuß, flächenförmig, außen mit einer Oberfurche; Irdenware, ziegelrot; Oberfläche ehemals wohl allseits mit (brauner) Bleiglasur

66 65 (Nr. 6): Fußbrat. eines weitmündigen Gefäßes; konischer, weit gekniffener Wellenfuß; Irdenware, Scherben hell rötlichgelb (Magerung mit deutlich erkennbaren Kieselbröckchen); Oberfläche ehemals beidseits hellrot engobiert; innen mit stumpfer gelbbrauner Bleiglasur

67 66 (Nr. 7): Fußbrat. eines weitmündigen Gefäßes; unoryfältiger Wellenfuß stark senkrecht gekniffen mit Dellen in der Fußkehle; Irdenware, weißgelblich; Oberfläche innen mit gelber Bleiglasur

68 67 (Nr. 8): Grapenfuß, klappenförmig profiliert durch 2 senkrechte Rippen, die unterseits in Kehlen enden; Irdenware, weißgelblich (Magerung mit Kieselbröckchen); Oberfläche außen mit (gelber) Bleiglasur

69 68 (Nr. 9): Randbrat. eines Kugeltopfes, schalenbedeckt; Schulter gerieft-gerippt; Hals konkav; Rand stark anbiegend, dreieckig abgestrichen; Irdenware; Scherben mit hellgrauem Kern, Oberfläche mittelgrau bis schwarz